

IPG Automotive baut Präsenz in Peking aus

Karlsruher Unternehmen verstärkt Auftritt in China

Karlsruhe/Peking, 28. Juli 2021

IPG Automotive befindet sich weltweit auf Wachstumskurs. Am 1. Juli zog der Karlsruher Technologieführer für den virtuellen Fahrversuch in ein neues Büro in Peking und stärkt damit seine internationale Präsenz.

Automatisiertes und autonomes Fahren, innovative Technologien sowie eine zunehmende Komplexität in der aktuellen Fahrzeugentwicklung führen dazu, dass immer mehr Automobilhersteller Simulationsmethoden bei der Fahrzeugentwicklung einsetzen. Virtuelle Fahrversuche ermöglichen es, reale Testfahrten optimal zu ergänzen sowie Zeit und Kosten einzusparen.

„Der chinesische Markt ist von großer strategischer Bedeutung für IPG Automotive. Indem wir unseren Standort Peking vergrößern, garantieren wir den Kunden vor Ort bestmöglichen Service und Kundennähe“, ist Geschäftsführer Steffen Schmidt vom internationalen Wachstumskurs überzeugt.

Xiao Huang, Managing Director China, bestätigt: „Die konsequente Weiterentwicklung unserer innovativen Produkte treibt uns dazu an, lokale Präsenzen weltweit auszubauen. So stärken wir die Nähe zu unseren Kunden und unterstützen sie bestmöglich bei Anwendungen im Bereich ADAS, des autonomen Fahrens, der Antriebsstrangentwicklung oder der Auslegung der Fahrdynamik.“ Neben Shanghai ist Peking die zweite Niederlassung von IPG Automotive in China.

Insgesamt ist IPG Automotive weltweit mit circa 350 Mitarbeitern in acht Ländern vertreten. Eine große Anzahl an Distributoren sichert darüber hinaus die weltweite Verfügbarkeit der Produkte in Regionen ohne eigene Standorte.

Bildunterschriften

[IPG Automotive PM Peking Office Inside]



Die neuen Büroräume von IPG Automotive in Peking sind auf Zuwachs ausgelegt.

Foto: IPG Automotive

[IPG Automotive PM Peking Office Outside]



*IPG Automotive im Südosten Pekings in der Jinghai Road, Yizhuang-Bezirk.
Foto: IPG Automotive*

Über IPG Automotive GmbH

Als weltweit agierender Technologieführer für den virtuellen Fahrversuch entwickelt IPG Automotive innovative Simulationslösungen für die Fahrzeugentwicklung. Die Software- und Hardware-Produkte können durchgängig im Entwicklungsprozess von der Konzeptphase über die Validierung bis hin zur Freigabe eingesetzt werden. Dabei lässt sich durch die Arbeit mit virtuellen Prototypen der Ansatz des Automotive Systems Engineering fortwährend verfolgen und neue Systeme können im virtuellen Gesamtfahrzeug entwickelt und getestet werden.

IPG Automotive ist Experte auf dem Gebiet der virtuellen Entwicklungsmethoden für die Anwendungsfelder Autonomes Fahren, ADAS, Powertrain und Fahrdynamik. Gemeinsam mit seinen internationalen Kunden und Partnern aus der Automobil- und Zulieferindustrie hilft das Unternehmen die zunehmende Komplexität in diesen Bereichen zu meistern und steigert mit seinen Lösungen die Effizienz im Entwicklungsprozess.

Mit der Übertragung des realen Fahrversuchs in die virtuelle Welt als Ergänzung zur realen Testfahrt leistet IPG Automotive einen wichtigen Beitrag zum technischen Fortschritt und bestimmt so die Mobilität von morgen im Hinblick auf Komfort, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit mit.

Neben der Hauptniederlassung in Karlsruhe stellt IPG Automotive seinen Kunden und Partnern innovative Entwicklungsleistungen an den nationalen Standorten in Braunschweig, Frankfurt am Main, München und Stuttgart sowie in China, Frankreich, Japan, Korea, Schweden, UK und den USA zur Verfügung.

Weitere Informationen unter <https://presse.ipg-automotive.com/>

Ansprechpartner für Journalisten

Carmen Nussbächer

IPG Automotive GmbH

Bannwaldallee 60

76185 Karlsruhe

Telefon: +49 (721) 98520-206

Fax: +49 (721) 98520-99

E-Mail: press@ipg-automotive.com

Pressebereich: presse.ipg-automotive.com